

14.09.24 Mit dem Rad durch Lauf

Ob Bitterbachschlucht, Brücke Ost oder Pyrolyseanlagen, die Laufer Aktiven haben sichtbare Spuren hinterlassen. Trotz Ausbau der Kreisstadt ist Natur erhalten geblieben.

Treffpunkt 14.00 Uhr: Parkplatz Pegnitzwiesen, Lauf

Dauer: ca. 2 h

22.09.24 Wilde Wälder der wilden Alb

BN-Wälder im nationalen Hotspot-Gebiet 9 der biologischen Vielfalt

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Naturfreundehaus

Pommelsbrunn

Dauer: ca. 3 h

29.09.24 Stadtnatur: Bäume und Wegränder

Alte Stadtbäume und blühende Straßen- und Wegränder sind wesentliche Bestandteile des Stadtgrüns. Sie bieten einer Vielzahl an Pflanzen- und Tierarten Lebensraum. Für diese Vielfalt muss gekämpft werden, da sie immer wieder durch Bebauung und andere Flächeninanspruchnahme bedroht wird.

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Unteren Markt in Hersbruck

Dauer: ca. 2 h



BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Nürnberger Land

Dr. Herbert Barthel

Penzenhofener Str. 18

90610 Winkelhaid

Tel. 09187 4666

Mail: nuernberger-land@bund-naturschutz.de

www.nuernberger-land.bund-naturschutz.de

Spendenkonto:

IBAN: DE14 7605 0101 0190 0016 36

Sparkasse Nürnberg

Bilder: S. Haas, H. Frobel, A. Bitterlich



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Kreisgruppe Nürnberger Land



Wir laden ein

EXKURSIONSPROGRAMM

**Auf den Spuren des BN im
Landkreis unterwegs**



Bild: Klaus Leidorf



14.04.24 Das Pegnitztal

Seit den 1970er Jahren gab es im Bereich des Pegnitztals zwischen Lauf und Hersbruck verschiedene Planungen zur Verlegung der B14. Durch langjähriges Engagement und gemeinsamen Kampf von Gemeinden, Bürgerinitiativen und BN konnte das Pegnitztal gerettet werden.

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Sportplatz in Reichenschwand
Dauer: ca. 2 h

20.04.24 NSG Schwarzenbrucker Moor

Moorgebiete sind in Mittelfranken sehr selten zu finden. Eines der wenigen ist das Schwarzenbrucker Moor. Obwohl es nur ca. 10 ha groß ist, ist es ein echtes Kleinod der Natur. Die Initiative zu seiner Ausweisung als Naturschutzgebiet ist eng mit der Geschichte der Kreisgruppe Nürnberger Land verknüpft.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Schwarzenbruck, Moorweg, gegenüber Kunstrasenplatz
Dauer: ca. 1,5 h

28.04.24 Wilde Wälder der wilden Alb

Mehr Wildnis wagen! In der Nationalen Biodiversitätsstrategie von 2007 hat die Bundesregierung das Ziel festgeschrieben, mehr Naturflächen der natürlichen Entwicklung zu überlassen. Der BN lässt den Worten Taten folgen! Auch um international glaubwürdig zu sein.

Treffpunkt: 9.30 Uhr Hinterhaslach
Dauer: ca. 3 h



18.05.24 Moser Brücke und MUNA

Erfolg für den Bannwald:
Der BUND Naturschutz im Schulterschluss mit Bürgerinitiativen verhindert zwei Mal großflächige Rodungen für Gewerbeansiedlungen auf Flächen mit bewegter Geschichte.

Treffpunkt 14.00 Uhr Ende der Äußeren Weißenseestr. in Feucht,
Dauer: ca. 2 h

02.06.24 Die Weideflächen bei Steinensittenbach

Alexandra Schwarz, Gebietsbetreuerin und für die eigenen Tiere verantwortlich, zeigt die steilen Weideflächen, die eine hohe Artenvielfalt aufweisen.

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Hutangerhof in Steinensittenbach
Dauer: 2 - 3 h

16.06.24 SOMMERFEST

Wir feiern in unserem Garten und laden alle Interessierten herzlich zur großen Sommer-Geburtstags-Feier ein.

**von 14.00 bis 18.00 Uhr
Penzenhofener Str. 18, Winkelhaid**

Die Aktiven der Ortsgruppen sorgen für Kaffee und Kuchen, Lagerfeuer und Grill, Informationen, Spielangebote für Kinder und Führung durch die Geschäftsstelle.

30.06.24 Der Wengleinpark

Der Wengleinpark bei Eschenbach ist seit ca. 60 Jahren in der Obhut des BN. Hier wird viel Wildnis zugelassen, aber auch Pflege- und Schutzmaßnahmen sind nötig, um die Biotop- und Artenvielfalt zu erhalten.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Ortseingang Eschenbach
Dauer: ca. 2,5 h



28.07.24 Sandabbau und Waldbedrohung

Der neueste Angriff auf den wertvollen Rohstoff konnte in Altdorf verhindert werden. Heute kann man dort (noch) in der Röthenbacher Klamm spazieren gehen.

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Zur Röthenbachklamm 2, Röthenbach bei Altdorf
Dauer: ca. 2 h

11.08.24 Führung durch das Molsberger Tal

Weideflächen des Hutangerprojektes und im Naturschutzgebiet "Oberes Molsberger Tal" werden besichtigt. Es ist das älteste NSG im Landkreis und gehört größtenteils dem BN (gekauft 1973).

Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Sportplatz von Förrenbach
Dauer: 2-3 h

18.08.24 Gugelhof und Heinleinshof

Ob Bauschule im Gugelhof oder Schwimmbad in der Sandgrube, zum Glück ist dort weiterhin die Kulturlandschaft erhalten.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz gegenüber der Sandgrube Heinleinshof
Dauer: ca. 1,5 h